

## **Rhabarbermosaik**

Krankheitsursache: Arabismosaikvirus (*Arabis mosaic virus*, Amv)

### **Schadbild**

Meist treten an Rhabarber mehrere Viren gleichzeitig auf, z. B. Wasserrübenmosaik-Viren, Gurkenmosaik-Viren, Tabakmosaik-Viren und zahlreiche andere Viren. Die Symptome sind daher auch gemischt.

Das Arabismosaikvirus verursacht an den Pflanzen eine Stauche und eine gelb-grüne Schenkung der Blätter. Die Symptome variieren je nach Witterungsbedingungen und Sorte.



Fotos: R. Ulrich/RP Gießen, Pflanzenschutzdienst Hessen

### **Krankheitserreger**

Das Virus wird hauptsächlich durch Nematoden, aber auch durch Blattläuse, Saatgut und Pollen übertragen. Bei den Nematoden kommen drei Gattungen in Frage: *Xiphinema*, *Longidorus* und *Paralongidorus*. Bei der Übertragung des Arabismosaikvirus kommt *Xiphinema diversicaudatum* die größte Bedeutung zu. Nur adulte Nematoden können das Virus übertragen

### **Gegenmaßnahmen**

Verwendung von vorisfreiem zertifiziertem Pflanzgut. Anbauflächen auf Befall durch die o. a. Nematoden testen lassen.

Blattläuse oder die Insekten, die als Überträger in Frage kommen, bekämpfen. Erkrankte Rhabarberpflanzen sollten schnellstmöglich entfernt werden, da die Überträgerinsekten die Viren auch auf andere Gemüse- und Obstpflanzen verschleppen können